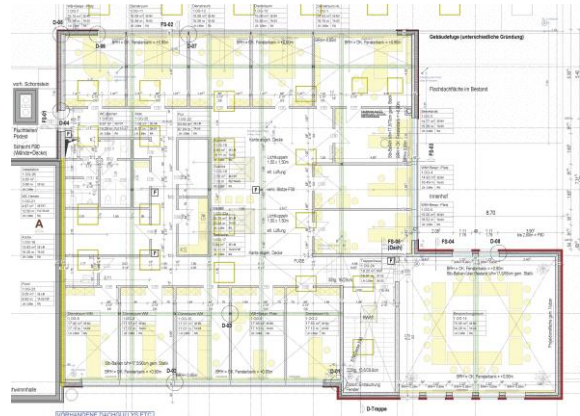
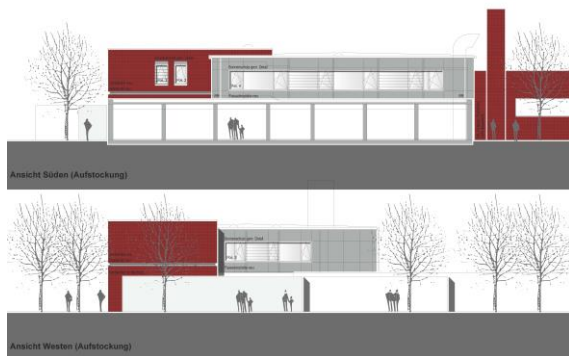


Erweiterung Sportzentrum Jahnstraße, Universität Osnabrück



Projektbeschreibung:

Der Fachbereich 3 Sport/Sportwissenschaften der Universität Osnabrück ist im Ortsteil Wüste Stadt Osnabrück ansässig. Neben den baulichen Sportstätten, wie Schwimmhalle, Turnhalle, Kletterwand mit entsprechenden Umkleide- und Duschkabellen sind hier auch Büros der Lehrkräfte und der Verwaltung beheimatet. Aus Platznot waren diese z.T. jahrelang in Containern seitlich an dem Hauptgebäude angegliedert. Dieser Behelf sollte beendet werden, indem ein Teil des Gebäudes um das 1.Obergeschoss aufgestockt wird, und somit zusätzliche ~450m² Fläche für neue Büroräume geschaffen wird.

Um nicht eine neue tragende Decke in Fußbodenebene des 1.OG anordnen zu müssen, und nur geringe zusätzliche Lasten für die weiterleitenden EG-, KG- und Gründungsbauteile zu erzeugen, wurde darauf geachtet, eine möglichst leichte Konstruktion zu erstellen. Nur in Ebene der durchgehenden massiven EG-Wände wurden auch im OG Mauerwerkswände vorgesehen. Sämtliche Innenwände, sowie weitere Außenwände wurden in Leichtbauweise konzipiert. Die Lasten der neuen Dachfläche aus Trapezblechen mit Wärmedämmung wird über eine Stahlkonstruktion zu Einzelstützen geleitet, die über den tragenden Innenwänden des EG abgesetzt werden.

Eine Schwierigkeit der Tragwerksplanung bestand darin, die zusätzlichen Lasten in den Bauteilen des EG, KG und der Gründung zu verfolgen, da die tragenden Wände des EG und KG nicht immer übereinander stehen. Vorhandene weitgespannte Fensterstürze im EG durften nicht zusätzlich belastet werden, sodass die neuen Lasten oberhalb der bestehenden Konstruktion abgefangen werden mussten. Die Aussteifung des Obergeschosses erfolgt über einen Windverband und Mauerwerksscheiben.

Auftraggeber: Staatliches Baumanagement
Osnabrück-Emsland

Ansprechpartner: Herr Grever
Tel. 0541 / 314-628

Bausumme: 961.000 €

Leistungsphasen: Lph 2 – 6, § 49 HOAI

Ausführungsfrist: 02/2010 – 11/2010

